

mit Heumachen beschäftigt, sandte das Kind nach Hause um nach dem Feuer zu sehen, und da es in der erwarteten Zeit nicht wieder zurückkam, ging man nach ihm zu sehen, wo man es sonst schrecklich verbrannt und weit dem Feuer im Hause fand.

Blind e. — Hr. Lower, der Principal des Pennsylvaniaischen Blinden Instituts von Philadelphia, gedenkt in der Kürze, mit einigen seiner Zöglinge, uns allhier einen Besuch abzugeben. Er gedenkt überhaupt den Staat zu durchreisen, um den Publikum die Früchte dieses löblichen Instituts zu zeigen. Durch dieses löbliche Institut ist es nämlich den Blinden auch möglich geworden das Lesen, Schreiben, Rechnen u. s. w. zu einer unglaublichen Fertigkeit zu erlernen.

Hr. Lower wird, um die Reisekosten zu decken, allhier eine Reihe von Vorstellungen geben, in welchen er eine öffentliche Examination der Zöglinge vornehmen wird, in Verbindung mit einem Vocal und Instrumental Concert. — Die Zeit dieser Vorstellung wird in dieser Zeitung angezeigt werden.

Als obiges bereits aufgesetzt war erhielten wir die Nachricht, daß der genannte Principal auf Montags den 7ten Juli allhier seine erste Vorstellung geben wird. Das Nähere nächste Woche.

Gräuame Selbstjustiz. Der St. Louis Democrat vom 21. Juni berichtet einen empfindlichen Vorfall, der sich in Huntington, Wis., den Freitag vorher zutragen hatte. Ein Mann, Namens James Bayton sollte am nächsten Tag wegen des Mordes seiner Frau hingerichtet werden. Der Gouverneur des Staates hatte die Execution bis zum 1ten September verschoben, was zu dem Gerücht Anlaß gab, als sei der Mörder begnadigt worden. Gegen 5000 Personen zogen auf diese Nachricht nach dem Gefängnis, in dem der Mörder aufbewahrt war, erbrachen die Thüren desselben, schleppten den Mörder heraus und hingen ihn, nachdem sie einen Galgen errichtet, auf.

Trauriger Todesfall. Ein junges Mädchen, Namens Anna Eitelhorn in der Stadt Troy, Miami Co., O., wohnt, die unter dem Einfluß des Sonambulismus litt, machte in diesem Zustande öfters Spaziergänge. Vor Kurzem ging sie in diesem nachwandelnden Zustande an den Ufern des dortigen Flusses, fiel benutzlos hinein und ertrank.

Nächster Congress. In 10 Staaten sind bereits die Wahlen für die Glieder des Repräsentantenhauses vorgenommen worden. Wie viele Mitglieder und an welchem Tage die übrigen Staaten zu wählen haben, ergibt sich aus folgender Uebersicht: Louisiana 4, am 1ten Montag im July; Alabama 7, ditto; Mississippi 4, ditto; Kentucky 10, ditto; Indiana 10, ditto; Illinois 7, ditto; Tennessee 11, ditto; Maine 4, am 1sten Dienstag im Sept.; Vermont 4, am 2ten ditto; Maryland 6, am 1sten Montag im Okt.; Michigan 3, ditto; New Jersey 5, 2. Dienstage im Okt.; Pennsylvania 24, ditto; Ohio 21, ditto; Rhode Island 2, unbestimmt. — Summe 134

St. Louis, den 13. Juni. — Von Jefferson City wird gemeldet, daß sechs bis acht Büchlinge, unter Anführung des berühmten Buffalo Bill, der bei dem Morde des Major Floyd betheiligt war, einen Ausbruch versuchten. Es gelang ihnen, sich unvermerkt einem der Thore zu nähern, und Bill, an der Spitze der Bande war bereits vorwärts gedrungen, als er von der Schildwache niedergeschossen wurde. Ein anderer der Büchlinge wurde verwundet, ob die übrigen durchgekommen sind, ist noch nicht bekannt. Buffalo Bill — sein eigentlicher Name ist William Johnson — war einer der gefährlichsten Charaktere, die je den Westen beunruhigt haben. Der Mord des Major Floyd war aller Wahrscheinlichkeit nach sein Werk, aber er konnte dessen nicht überwiesen werden. Noch heute würde er auf freiem Fuße sein, wenn er nicht glücklicher Weise wegen Notenerfalschung zum Zuchthaus geschickt worden wäre.

Gedankel das du Staub bist! Wilson, welcher wegen begangenen Einbruches zu Saco, Maine eingesperrt, aber aus dem Gefängnisse entsprungen war, ist endlich erwischt worden. Dem Constablar, der ihn zuerst gefangen nehmen wollte, warfer Staub in die Augen und entkam so glücklich. Zu Somersworth, wo man ihn zum zweitenmale ergreifen wollte, wandte er dasselbe Mittel an, jedoch ohne Erfolg. Er versuchte fortzusetzen; ein Mann setzte ihm indessen auf den Fersen nach, schlug ihn im Laufen nieder und brachte ihn in Arrest.

Bozefana. Joe Schmitt, der verführerische Mormonen Prophet, ist in Illinois, nahe bei Dixon, durch den Sheriff von Jackson County, Missouri, unter der Beschuldigung eines Staatsverrathes arestirt worden. Er stattete gerade seinen Verwandten einen Besuch ab, und man benutzte diese Gelegenheit zu seiner Ergreifung. Es ist vorläufig noch unbekannt, welches Lied man diesen Vogel pfeifen lernen wird.

Staubbsturm. Am Sonntag Nacht mittag zog von Westen her ein heftiger Sturm über unsere Stadt, der mit besondern Umständen begleitet war. Die drohenden und schwarzen Wetterwolken nahmen plötzlich eine gelbe Farbe an; die ganze Atmosphäre war in wenigen Minuten mit einem dicken Staube angefüllt, der von den Straßen aufwirbelte und ohngefähr eine Viertel Stunde lang sein Wesen trieb, bis er von einem Regenbatter niedergeschlagen wurde.

Um 2 Uhr dieses Nachmittags stand das Thermometer auf 104, und die Hitze war bis zur Ankunft des Windes fast unerträglich.

Brandstiftung. In der Nacht vom Samstag auf den Sonntag wurde der Bereich gemacht, die fünfte Baptistenkirche in der Sansonstraße bei der Meunier in Brand zu stecken. Als man des Morgens die Thüre öffnete, fand man einen Haufen Späne, verschiedene Kglischer, Schwefelölzer etc., in einem der Kirchenstühle, welcher an mehreren Stellen auch schon theilweise durchgebrannt war. Zum Glück ging der entzündete Feuerstoff aus, und verhinderte die Zerstörung des Gebäudes.

Der „Aurville N. E. Messenger“ sagt, daß die in Haywood und Macon Counties kürzlich entdeckten Goldminen die ergiebigsten werden würden, welche man bis jetzt in Nord-Carolina gefunden habe. Der Ertrag ist schon jetzt 3 bis 4 Tbl. für jeden Arbeiter täglich.

Sandwich Inseln. Der englische Gesandte in Washington hat eine officielle Erklärung erlassen, daß die Besetzung der Sandwich Inseln durchaus ohne Auctorisation von Seiten seiner Regierung geschehen sei.

Verheirathet. — durch den Ehrw. Hrn. J. Meise, am 20. Juni, Herr Jacob Job mit Miß Maria Dieber, beide von Unter-Heidelberg. — durch den Ehrw. Hrn. William Pauli, am 18. Juni, Hr. John Tabay mit Miß Maria Spohn, beide von dieser Stadt. — durch den Ehrw. Hrn. G. F. J. Jäger, am 18. Juni, Herr Daniel Federolph mit Miß Sara Bogel, — am 27., Herr John Sonntag mit Miß Margaret Reif, alle v. Hamburg.

Starb. am 30. Juni, in dieser Stadt, an der Auszeichnung, Andreas Frey, Schneider, im Alter von etwa 60 Jahren. — am 22. Juni, in Brecknock Taunship, Catharina Nathman, Gattin von John Nathman, im Alter von 62 Jahren und 6 Monat. — am 25. Juni, in Exeter Taunship, Johannes Dieter, im Alter von 63 Jahren u. 27 J. — am 30sten Juni, in dieser Stadt, George Creyscher, einige 20 Jahre alt. — am nämlichen Tage, Hanna Sälzer, Gattin von Absalom Sälzer im 52. Lebensjahre.

Assignies Nachricht. Alle Personen die noch schuldig sind in den Büchern von John Zieber, von der Stadt Reading, sind aufgefordert, am oder vor dem 15. Juli abzugeschreiben an den Unterzeichneten, da nach jenem Tage die Bücher den Händen eines Friedensrichters übergeben werden sollen.

John S. Richards, Assignie in Bankrott.

Sonntagschulen Bücher. Englische Bücher zum Gebrauch der Sonntagschüler, in allen verschiedenen Sorten, sind zu haben an der Cäsar-Agentenschaft von Reading, Juli 11.

Proclamation. Nachdem der Uebere John Banks, Esq., Präsident der verschiedenen Courten von Common Pleas, des dritten Gerichtsbezirks, bestehend aus den Counties Berks, Northampton und Lecha, in Pennsylvania, und Richter der unterschiedlichen Courten von Oyer und Terminer, der vierteljährlichen Sitzungen und allgemeiner Gefängnis Erledigung, in gedachten Counties, und Matthias S. Diechard und John Stauffer, Esq., Richter der Courten von Oyer und Terminer, der vierteljährlichen Sitzungen und allgemeiner Gefängnis Erledigung, für die Richtung von Haupt- und andern Verbrechen in gedachter County Berks, ihrem Befehl an mich ausgesetzt haben, datirt Reading den 15. April, A. D. 1843, worin sie eine Court von Common Pleas der allgemeinen vierteljährlichen Sitzungen Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängnis Erledigung anberaumen, welche gehalten werden soll zu Reading, für die County Berks, auf den ersten Montag im nächsten August (welches den 7ten des erfasten Monats sein wird) und welche zwei Wochen dauern soll. — So wird hiermit Nachricht gegeben an den Coroner, die Friedensrichter und Constablar der gedachten County Berks: daß sie sich zu erfaster Zeit, um 10 Uhr Vormittags, mit ihren Verzeichnissen, Registraturen, Untersuchungen und Examinationen und allen andern Erinnerungen einzufinden haben, um solche Dinge zu thun, die ihren Aemtern zu thun obliegen. — Desgleichen diejenigen welche verbunden sind gegen die Gefangenen die in dem Gefängnisse der County Berks sind, oder dann sein mögen, gerichtlich zu verfahren, so wie es recht sein mag.

Daniel W. Sterly, Scheriff. Scheriffs Amt, Reading, Juli 11, 1843. 4m. „Gott erhalte die Republik!“ Die Zeugen und Jurors, welche auf ersagte Court vorgeladen sind, werden ersucht, Pünktlichkeit zu beobachten: im Fall ihres Ausbleibens werden sie in Gemäßheit des Befehles dazu gezwungen. Diese Anzeige wird auf besondern Befehl der Court bekannt gemacht. Daher alle diejenigen, welchen es angeht, sich darnach zu richten haben. Die Friedensrichter durchaus der County sind ersucht, die Gefangenen von Recognitiones und Anklagen an einen der prosequirenden Anwälde, Peter Gilbert und J. Pringle Jones, Esq., einige Tage vor der Court zu machen, so daß Bälle zubereitet werden mögen, für das Handeln der Grand Jury und Parteien, Zeugen und beizuhaltende Jury keine Zeit verlieren.

Readinger Post-Amt.

Liste von Briefen, welche am 1. Juli 1843 auf Hand waren:

- A** Albrecht, Philipp (Schiff) Messier, Daniel (Alfaced) Adams, Jack Miessie, Jacob (Bern) Alshouff, Tobias Mullen und Barr Adams, David F. W' Alpine, George Merks, S. Wadare, Jacob Brook, Thom's B. Magues, Patrick Breker, David (Alfaced) Mees, Charles Breiner, Wm. Miessie, Rev. Isaac Bosert, Samuel Mr. Meshey or Wesley Bann, Daniel 2 Marquart, Peter Bawlis, Ivo Marquart, K. Bitting, Dan'l 1 Nagley, L. B. Breker, Jacob M. Numan, Mary Brecknock 2 Nathen, Susan Beyer, Sarah Nine, Daniel Biedler, Conrad P. Bedy, Henry Bern Powell, Sarah
- C** Craig, A. B. Quimley, Sarah Cole, Howard E. (Revsport.)
- E** Creek, Benjamin Reber, Catharina Cleaver, P. S. (Amity) Roin, John Crouch, D. Nathun, Wm. Jno S. Conner, Murtuch Reiffnyder, George Cromelin, D. 3 Ralston, John Doutrich, Dan. (Alfaced) Rapping, John Doubert, Wm. Rauth, Samuel B. Devlin, John Schmed, John (Alfaced) Dehart, John 2 Smith, Wm. Dillman, George Schaffer, Henry (Exet) Seifert, Abraham
- F** Fisher, John Steiner, George (Exet) Fisher, John 2 Steffy, Josef Wres. (Cumru) Fisher, J. B. 5
- G** Gould, Charles 2 Green, John Grant, Th's Greenway, John
- H** Herz, Sam'l (Breck) Horn, Peter Hard, Philip Thomas, Wm. Hartman, Peter (Alfaced) Tyson, Benjamin Halderman, Nathan (Alfaced) Natnall, John Horn, John Wagner, Wm. Heilig, Francis Weber, Thomas J. (Alfaced) Haines, John (Exet) Harbine, David K. (do)
- J** Jeffries, C. E. 2 Kern, Andrew Wolf, Moses Kiffinger, Samuel Berner, Danl. J. Keith, Jacob Bengel, David Kagenmoyer, Jacob Winter, Jacob
- K** Kaufman, Dan'l [Helltown] Waaner, Christian Weisner, Jeremiah (Cumru.)
- L** Levan, Samuel Weigle, Wilhelm Laschaw, John (Greenwich) Schiff. Lewis, Ann Jane Whiting, Th's E. Webber, James F. (Schiff.)
- M** Miller, James Post, Bennecille Miller, George Meyer, David Vohn, Wm. Meyer, Jonathan S. (Exet) Zerbe, Daniel (Robes) Charles Trovrell, P. M.

Reading, Juli 11. 1843.

Dr. Mason's Medicinen.

Zum Verkauf an Lambert's Agentenschaft, No. 14, Ditz-Pennstraße. Dr. Mason's Indianer Panacea, das beste Mittel welches jemals dem Publikum angeboten wurde, für alle Unreinigkeiten des Blutes. Ausschläge, Scrofula, St. Antonis Feuer, Rothlauf, Geschwüre, Halsgeschäden, Unverdaulichkeit, Asthma, Leberschaden, Wasserfucht, Rückweh, Rheumatismus und Schwauchheit. Leber Pillen, wenn mit dem Panacea gebraucht, ein fast untrügliches Mittel zur Heilung von Leberschaden und Unverdaulichkeit. Kopfschmerzen Pulver, für die Heilung der allerhartnäckigsten Kopfschmerzen. Auge und Fieber Pulver, ein sichere Kur für jene schmerzliche Krankheit; in neun aus zehn Fällen wird der Patient das Fieber nicht mehr spüren nachdem er die erste Dosis genommen hat, und in allen Fällen wird dies in einigen Tagen bewirkt, wenn es je so hartnäckig ist. Mason's Husten Syrup, für Erkältungen und Krankheiten der Lunge. Frauentimmer Pillen, für Unterdrückung und weibliche Leiden, eine sichere, wirksame und unschädliche Medizin. Reinigungs Pulver, für Ausschläge der Haut, mit dem Panacea gebraucht, sind sie eine sichere Kur für Krätze, Flechten, Geschwüre u. s. w. Rheumatismus und Rückweh Liniment, die besten Artikel welche für diese Leiden im Gebrauch sind, und mit dem Panacea gebraucht, ist es eine sichere Kur. Die Medicinen wurden gebraucht und geprüft von vielen erfahrenen Aerzten, in ausgedehnter Praxis, in Philadelphia und sonst wo seit den letzten vier Jahren, und sich erwiesen daß sie so wirksam sind wie die Empfehlung sagt. Sie werden nun zum erstenmale dem Publikum überall dargeboten. — Probirt sie, Invaliden, und ihr werdet nicht betrogen sein. Wenn ihr zweifelt, ruft an und sehet die Zeugnisse der Kur von hartnäckigen Fällen. Ebenso die Empfehlungen von vielen Aerzten, deren Publikation zu viel Raum in den Zeitungen einnehmen würden.

Zuli 4. Indianische Kräuter = Pillen. Zum Verkauf bei J. V. Lambert, No. 14, Ditz-Pennstraße.

Aufruf

für die fünfte Convention der Deutschen in den Vereinigten Staaten, welche am 2ten Montage im August (14ten) 1843 in Pittsburg, Pa. gehalten werden soll. In Uebereinstimmung mit dem 3ten Abschnitte der Incorporationsakte der deutschen Convention, welche die Beförderung der gemeinschaftlichen Interessen der Deutschen in den Ver. Staaten, namentlich in Bezug auf Volks- und Jugendbildung, bezweckt, werden hiermit alle deutschen Bewohner der Union, welchen die Wohlfahrt der Deutschen im Allgemeinen, sowie namentlich die Erhaltung ihrer Sprache und die Erziehung ihrer Jugend am Herzen liegt, aufgefordert, Delegationen in öffentlicher Versammlung zur obengenannten Convention zu erwählen, und indem wir förmlich auf die der deutschen Convention in Bezug auf diese Wahlen, besonders die Bestimmungen der Constitution, der zu Folge nur deutsche Bürger der V. Staaten von Abkunft der Geburt als stimmfähige Delegationen erwählt werden können, verweisen, begeh wir die Hoffnung einer allseitigen Theilnahme für diese Convention, so wie ihre das Wohl der Deutschen berücksichtigenden Zwecke.

Im Auftrage der Centralcomittee der deutschen Convention: J. E. Speyerer, Präsident. J. G. Backofen, Secret. Pittsburg, Pa. 20. Mai 1843.

Hinterlassenschaft der verstorbenen Catharina Keller. Auditor's-Nachricht.

Der unterzeichnete Auditor, ernannt durch die Waifencourt von Berks County, zur Untersuchung der Rechnung von Michael Gruber, Administrator von Catharina Keller, legihin von Heidelberg Taunship, wird für diesen Zweck in seiner Amtsstube in Reading gegenwärtig sein, am Samstag den 15ten nächsten Juli, zu welcher Zeit und Ort alle interessirten Personen gefälligst beizubehalten wollen. J. S. Richards. 3m. Juni 27.

Mehr Beweis. Kienley's Gegen-Grävel Pillen.

Ich erachte es als meine Pflicht, bekannt zu machen, daß seitdem ich von oben erwähnten Pillen Gebrauch gemacht, keinen Durchlauf mehr gehabt, womit ich sehr oft geplagt war, wie auch die großen Schmerzen in meinen Nieren verloren, und nicht brauchte so oft Wasser zu machen und daß ich im Stande war, immer an meiner Arbeit zu bleiben, welches ich niemals vorher im Stande war zu thun — und versichere, daß sie das beste karier-Mittel sind welches ich jemals genommen habe. Henry Newman. Heidelberg Taunship, Lebanon County. Diese Pillen sind die besten welche jemals vor das Publikum gebracht worden sind, für den reisenden Stein oder Grävel (Gries), Nieren-schmerzen, Schneiden beim Wasser-machen oder nach demselben, Durchlauf und Ruhe, was durch Zeugnisse bewiesen ist, wo alle andere Mittel fehlschlagen haben. John Kienley, S. D. Reading, Juni 20.

Assignies Verkauf, von Hausgeräthe.

Zufolge einer Verordnung der District Court der Vereinigten Staaten, für den östlichen District von Pennsylvania Wird auf öffentlicher Vendue verkauft werden, auf Samstag den 15ten nächsten Juli, an der Wohnung von William Becher, südwestliche Ecke der Penn und 5ten Straße: — Eine Quantität von Hausgeräthen, bestehend aus Einem Piano mit Stuhl, Carpet, Stühlen, Spiegel, Uhr, Bett und Bettlade, Pfeilerstisch, Waschkübel etc. Der Verkauf beginnt um 1 Uhr Nachmittags, wann die Bedingungen bekannt gemacht werden sollen von dem Assignie in Bankrott. Reading, Juni 13. 5m.

Reinigung und Purgation.

Diese beiden Effekte werden bewirkt durch Dr. Leidy's Blut-Pillen, wovon ein großer Theil Sarsaparilla ist. Dr. Leidy's Blut-Pillen enthalten in ihrer Zusammensetzung, Ingredienzien, welche die vereinten gewünschten Effekte erzeugen das Blut reinigen, und die Eingeweide säubern. Es sind keine Pillen in Existenz welche mit solcher Sicherheit gebraucht werden mögen zu jeder Zeit, in jedem Alter und zu allen Jahreszeiten, ohne Beschränkung des Lebens, oder der Beschäftigung, wie Dr. Leidy's Blut Pillen. Nach ihrer Zusammensetzung sind sie berechneter das Blut und die natürlichen Flüssigkeiten zu reinigen, in der Zwischenzeit daß sie genommen werden und ihre Wirkung, wenn alle Unreinigkeiten sowohl wie alle hindernde Substanzen aus dem Magen und den Eingeweiden abgeführt werden, durch ihre purgirenden Eigenschaften. Ueber 100,000 Boreen wurden davon während den letztvergangenen sechs Monaten verkauft, und Ueber 1,000,000 seit ihrer ersten Einführung, durch W. B. Leidy. In keinem einzigen Falle weicht man, daß sie je fehlten, einen guten Erfolg hervorzubringen. Dr. Leidy's Blut-Pillen enthaltend keine Ingredienzien die der Constitution gefährlich sind. Kein Mercurium oder Mineralien, welche angewendet sind in allen Pillen, die von Quackalbern und Betrüger verfertigt werden, welche auf solche verderbliche Medicinen bestehen, unter dem Borgeben, (welches ihre Einfalt zeigt), daß alle Krankheiten den Wir-

Marktpreise.

Artifel.	per	Meas.	Phila
Weizen	Bsch.	1 12	1 18
Roggen	"	60	63
Welschkorn	"	50	55
Hafers	"	30	32
Klachsamen	"	1 50	1 35
Kleesamen	"	3 00	3 50
Timothyssamen	"	2 00	2 12
Kartoffeln das	"	20	30
Salz	"	55	50
Berke	"	50	50
Roggenbranntwein	Gall.	25	24
Apfelbranntwein	"	25	30
Leinol	"	90	90
Weizen Klawer	Faß	5 25	5 37 1/2
Roggen do.	"	3 00	3 50
Schinken	Pfd.	9	7
Rindfleisch	"	5	5
Schweinefleisch	"	5	5
Unschlitt	"	7	8
Kahbutter	"	8	10
Fischers Holz	Klfr.	4 00	5 25
Eichen do.	"	3 00	4 00
Eisenkohlen	Tonne	3 25	4 50
Gips	"	5 00	4 50

lungen von Mercurium und Mineralienwischen müssen.

Ueber 300 Certificate von Aerzten und Andern, sind gelegentlich veröffentlicht worden, von den allfälligen Erfolgen von Dr. Leidy's Blut-Pillen, und weitere Hinweisen auf ihre Verdienste sind unendlich. Dr. Leidy möchte jedoch Allen ernstlich anempfehlen, die eine abführende oder reinigende Medizin bedürfen, seine Blut-Pillen anzuschaffen und sie zu probieren. Keiner wird je eine andere Medizin gebrauchen, der sie einmal recht probirt hat.

Preis 25 Cent die Schachtel. Wie gewöhnlich. — Nicht früher wird eins von Dr. Leidy's Präparaten populär, in Folge seines Erfolgs und seiner Nützlichkeit, so wird es auch gefälscht oder nachgemacht. Den Betrag zu vermeiden, hat Dr. Leidy sich besonders geformte Flaschen angeschafft für seine berühmte Letzer und Krätz Salbe, mit den Worten: „Dr. Leidy's Tetter and Itch Ointment,“ in das Glas geflasen, außer seiner geschriebenen Namensunterschrift auswendig, auf gelbem Zetteln. Dr. Leidy's

Tetter- und Krätz-Salbe.

ist erprobt von größerem Nutzen wie einigere andere Präparat für Tetter, Krätze, trockene und wässrige Pocken oder Schwärthen und Hautkrankheiten überhaupt. Es ist angewendet in Schulen, Fabriken und am Bord der Schiffe, welche Passagiere führen, wo Kinder sowohl als erwachsene Personen von Hautkrankheiten befallen werden, wegen ihrer empfänglichen Natur, mit höchst beispiellosem Erfolg. Attestate und empfehlungen sind schon früher davon veröffentlicht, und zahlreiche andere wären zu haben für Publicisten, aber es ist für die Einwendung vieler Personen, ihre Namen veröffentlicht zu sehen, in Verbindung mit so unangenehmen und beschwerlichen Effekten. In keinem einzigen Falle weiß man daß es fehlte. Es wurde gebraucht für Unmündige und von Personen von jedem Alter. Es ist durchaus sicher, enthält kein Mercurium in seiner Zusammensetzung und mag unter allen Umständen gebraucht werden. Preis 25 Cent die Flasche [Bottel].

Preparat einzig und zum Verkauf, im Großen und Kleinen an W. B. Leidy's Gesundheits Emporium, No. 191, Nord 2te Straße unterhalb der Wein Str. (Schild vom goldenen Adler und Schlangen) in Philadelphia. Ebenfalls zum Verkauf an der Apotheke von J. K. Schmitt und Co. 2te Straße, nahe dem rothen Löwen Wirthshaus. Bei Friedrich Klett, Ecke der 2ten und Callowhill Straße, und bei Silbert, 2te Straße, oberhalb der Wein St. Philadelphia's Sarah B. Morris, Reading, und ebenfalls zu verkaufen im Großen und Kleinen an J. F. Long und A. Farriers, Lancaster. J. F. Kemmer, Itiz.

Miller, und Schriff, Hamburg. Lambert's Haupt-Agentenschaft, und Commissions-Steuer, Ost Pennstraße, nahe der 5ten, Reading. December 27, 1842. 6v.

Versicherung gegen Schaden oder Verlust durch Feuer.

Freibrief immerwährend. Die Spring-Garden Versicherungs-Gesellschaft von Philadelphia, Machte Versicherung, entweder für eine Zeitlang oder für immerwährend, gegen Verluste oder Schaden durch Feuer in der Stadt und auf dem Lande, an Häusern, Scheuern und Gebäuden aller Art; an Hausgeräthe, Kaufmannsgütern, Pferden, Rindvieh, Ackerbauzeugnisse, Commerciale und Fabrik-Stoas und Geräthschaften von jeder Benennung; Schiffen und deren Ladung im Hafen, sowohl als Morgensches und Grund Aenten, unter den höchst günstigen Bedingungen. Die Gesuche für Versicherung (Insurance) in Berks County, oder für einige Belerbrina über diesen Gegenstand, wende man sich persönlich oder durch Briefe an John S. Richards, Rechts Anwalt, Drucker des Berks und Schullill Journals, Reading, Pa.

Wornton MacMichael, Präsident. L. Krumbhaar, Secretär.

Directors: Morton MacMichael, Charles Stokes, Joseph Wood, Archibald Wright, P. L. Laguerenne, Samuel Tompson, Elijah Dallet, R. W. Pomroy, Charles W. Schreiner.

Reading, November 1. 6b.